

MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 9. Mai 2023

Auszeichnung für Prof. Andreas Greinacher in New Orleans

Internationaler Preis für grundlegende Neuerungen

Hohe Auszeichnung für Prof. Andreas Greinacher von der Unimedizin Greifswald: Der Leiter der Transfusionsmedizin erhält den Wallace H. Coulter Award der internationalen Gesellschaft für Laborhämatologie. Dieser wird am Donnerstag, 11. Mai, in New Orleans verliehen. Der Preis ist mit einem Plenarvortrag während des Internationalen Kongresses für Laborhämatologie verbunden und mit 5.000 Dollar dotiert.

Die International Society for Laboratory Hematology (ISLH) würdigt seit 2015 Personen, die herausragende Spitzenforschung betreiben und bedeutende Entdeckungen mit breitem Potenzial und Relevanz für die Patient*innenversorgung gemacht haben. Sie verleiht den „Wallace H. Coulter Distinguished Lecture Award“. Mit dieser Auszeichnung ist die Einladung verbunden, einen Vortrag vor der internationalen Gesellschaft zu halten. Die Auszeichnung würdigt herausragende, innovative Leistungen und Erfindungsgeist.

Prof. Andreas Greinacher erhält den Preis für mehrere grundlegende Neuerungen, die er mit seinem Team in die Medizin eingebracht hat. Dazu gehören unter anderem die Charakterisierung einer wichtigen Blutgruppe auf weißen Blutkörperchen, die erfolgreiche Therapie-Entwicklung während der EHEC-Epidemie sowie sein Engagement in Nigeria zum Aufbau einer sicheren Blutversorgung in dem afrikanischen Land.

Zudem entschlüsselte Greinacher im März 2021 den Mechanismus, wie es nach Covid-19-Impfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca zu Thrombosen gekommen war. Mit seinem Team entwickelte er ein Nachweisverfahren für diese Vakzin-induzierte immunthrombotische Thrombozytopenie (VITT) und identifizierte wirksame Medikamente. So konnte die Rate schwerer Komplikationen innerhalb weniger Wochen um mehr als 90 Prozent gesenkt werden.

Der Award wurde ins Leben gerufen, um Wallace H. Coulter's herausragende Beiträge zur Menschheit und seine Erfindungen zu ehren, die den Bereich der Laborhämatologie und viele andere Bereiche der Medizin und Naturwissenschaften vorangebracht haben. Daher sollte die*der jeweilige Preisträger*in nach Angaben der ISLH den herausragenden Erfindungsgeist, die Innovation und das Unternehmertum sowie Coulter's Streben nach wissenschaftlichem Fortschritt zum Nutzen der Menschheit veranschaulichen.

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald